

Leben – Töten – Essen

Inhalt

<i>Franz-Theo Gottwald</i> Vorwort: Nahrung ist Information	15
<i>Hans Werner Ingensiep / Heike Baranzke</i> Einführung: „Der Mensch ist, was er isst“	22

LEBEN – ZWISCHEN MATERIE UND GEIST

I. Der Mensch ist, was er isst – der materialistische Anstoß

1. <i>Ludwig Feuerbach</i> Der Mensch ist, was er isst	69
2. <i>Jacob Moleschott</i> Leben als Stoffwechsel.....	74

II. Leben und Ernährung – die biophilosophische Basis

3. <i>Heiligkeitsgesetz</i> Das Leben aller Wesen aus Fleisch ist das Blut.....	80
4. <i>Hippokrates</i> Leben als rechtes Verhältnis	81
5. <i>Platon</i> Vom begehrenden Teil der Seele	83
6. <i>Aristoteles</i> Die vegetative Seele aller Lebewesen	84
7. <i>Thomas von Aquin</i> Kommt auch Gott Leben zu?	86
8. <i>René Descartes</i> Leben ohne Seele	88
9. <i>Carl von Linné</i> Vom Haushalt des Lebens.....	90
10. <i>Immanuel Kant</i> Leben heißt das Vermögen einer Substanz	94
11. <i>Christoph Wilhelm Hufeland</i> Von der Lebenskraft.....	95
12. <i>Georg Wilhelm Friedrich Hegel</i> Die Assimilation.....	98
13. <i>Charles Darwin</i> Leben als Kampf ums Dasein.....	103
14. <i>Karl Semper</i> Leben in der Nahrungspyramide	104
15. <i>Albert Schweitzer</i> Höheres Wissen vom Leben.....	109

16. <i>Helmuth Plessner</i> Das Lebewesen als Träger seiner Grenze	112
17. <i>Erwin Schrödinger</i> Leben von negativer Entropie	115
18. <i>Ludwig von Bertalanffy</i> Leben als System im Fließgleichgewicht.....	117
19. <i>Hans Jonas</i> Die Bedürftigkeit des Lebens	121
20. <i>Hans Hass</i> Vom Leben als Mund und Darm.....	123
21. <i>Umberto Maturana</i> Leben als Autopoiesis und Driften.....	130

TÖTEN – ZWISCHEN RECHTFERTIGUNG UND SCHULD

I. Anthropodizee: Der Mensch ißt, was er ist

1. <i>Bertolt Brecht</i> Das Schwein schlachtet sich selbst	135
2. <i>Genesis</i> „...soll euch zur Nahrung dienen“	136
3. <i>Empedokles</i> Fragmente vom Töten	137
4. <i>Plutarch</i> Zwei Traktate vom Fleischessen	138
5. <i>Mischna</i> Legende vom mitleidlosen Rabbi.....	150
6. <i>Porphyrios</i> Von der Enthaltbarkeit beseelter Wesen.....	151
7. <i>Aurelius Augustinus</i> Disput über das Töten	164
8. <i>Thomas von Aquin</i> Von der Ernährung im Paradies	168
9. <i>Hans Staden</i> Menschen essen Menschen	173
10. <i>Thomas Hobbes</i> Vom Krieg zwischen Menschen und Tieren	176
11. <i>Christian Wolff</i> Von dem Nutzen der lebendigen Creaturen	177
12. <i>Jean-Jacques Rousseau</i> Vom Fleischessen als Ursprung der Ungleichheit	181
13. <i>Wilhelm Dietler</i> Gerechtigkeit gegen Tiere	183

14. <i>Arthur Schopenhauer</i>	
Tiertötung trotz Tierschutz.....	187
15. <i>Eduard von Hartmann</i>	
Antikannibalismus contra Vegetarianismus.....	191
16. <i>Henry S. Salt</i>	
Das Schlachten der Tiere zur Nahrung	199
17. <i>Samuel Butler</i>	
Erewhonische Pflanzenrechte	204
18. <i>Heinrich Eduard Jacob</i>	
Vom Leiden des Samenkorns.....	210
19. <i>Jane Goodall</i>	
Affen essen Affen.....	213
20. <i>Hans Glatzel</i>	
Physiologie gegen Vegetarismus	216
21. <i>Peter Singer</i>	
Vegetarier werden	219
22. <i>Herlinde Koelbl / René Girard</i>	
Opfer.....	223
23. <i>Klaus Michael Meyer-Abich</i>	
Was sind wir dafür schuldig, daß wir von anderm Leben leben?	227
24. <i>Konrad Ott</i>	
Tiertötung – diskursethisch betrachtet	236
II. <i>Vom Schlachten als Beruf</i>	
25. Lob des fast rittermäßigen Handwerks der Fleischhauer	240
26. <i>Johann Heinrich Zedler</i>	
Vom Schlachten	242
27. <i>Johann David Michaelis</i>	
Der dubiose Metzger	247
28. <i>Christian Adam Dann</i>	
Vom Umgang mit Schlachtvieh	249
29. <i>Peter Scheitlin</i>	
Der Mensch als Raubtier	258
30. <i>S. Philipp De Vries</i>	
Die Schechita.....	261
31. <i>Ebermut Rudolph</i>	
Das Mitleid des Metzgers vor der Tötung.....	265
32. <i>Günter Altner</i>	
Tierzucht zur Fleischproduktion?.....	270

ESSEN – ZWISCHEN INDIVIDUUM UND GEMEINSCHAFT

I. Das Individuum is(s)t

1. *Lucius Annaeus Seneca*
Von der Tugend der Mäßigung277
 2. *Clemens von Alexandrien*
Von der Vertierung des Menschen.....279
 3. *Johannes Chrysostomus*
Ernähre deinen Leib, aber bringe ihn nicht um!.....280
 4. *Thomas von Aquin*
Wird etwas von der Nahrung in die Wirklichkeit der Menschennatur verwandelt?282
 5. *Johann August Unzer*
„Der Arzt“ klärt auf285
 6. *Christoph Wilhelm Hufeland*
Fleischkost – makrobiotisch.....291
 7. *Immanuel Kant*
Philosophische Diätetik.....293
 8. *Ludwig Feuerbach*
Wie die Speise, so das Wesen295
 9. *Henry David Thoreau*
Wir sind uns des Tieres in uns bewußt.....304
 10. *Gustav Jaeger*
Der Vegetarianismus309
 11. *Friedrich Nietzsche*
Geist braucht Fleisch.....313
 12. *Sebastian Kneipp*
So sollt ihr leben!315
 13. *Ruth Harrison*
Ratten fressen alles, was auch der Mensch ißt318
 14. *Jacques Derrida*
Auch Vegetarier essen Tiere und sogar Menschen323
 15. *Michel Onfray*
Versuch einer alimentären Autobiographie.....328
- ### **II. Die Gesellschaft is(s)t**
16. *Deuteronomium*
Keinerlei Abscheuliches darfst du essen!.....336
 17. *Paulus*
Alle Dinge sind rein337
 18. *Plutarch*
Tischgespräche338
 19. *Aurelius Augustinus*
Vom wahren Zweck des Essens344

20. <i>Norbert Elias</i>	
Hinter den Kulissen der Zivilisation	347
21. <i>Arthur Waskow</i>	
„Dies darfst du essen...“ oder: Was ist „öko-koscher“?	349
22. <i>Gerbard J. Baudy</i>	
Der Asket als Rollenverweigerer	359
23. <i>Klaus Eder</i>	
Carnivore und vegetarische Kultur	364
24. <i>Claus-Dieter Rath</i>	
Symbolische Ordnung und Informalisierung	368
25. <i>Gabriele von Arnim</i>	
Der Mensch liebt die Gesellschaft	374
III. Seelenspeise	
26. <i>Origenes</i>	
Die wahre Speise des Geistes aber ist das WORT Gottes.....	377
27. <i>Johannes Tauder</i>	
Vom Gottesessen und vom Essen Gottes.....	379
28. <i>Johannes Joseph von Goerres</i>	
Mystische Diätetik.....	382
29. <i>Friedrich Nietzsche</i>	
Das Abendmahl	390
30. <i>Hartmut Böhme</i>	
Transsubstantiation und symbolisches Mahl.....	392
Textnachweise	403
Auswahlbibliographie	410
Namensregister	414
Danksagung	422